



## Autoren und Musiker stellen die Rheinmetropole vor

Autoren und Musiker stellen die Rheinmetropole vor  
Köln - in Wort, Bild und Musik  
Kurzfassung: Am 26. Februar 2015 um 19.30 Uhr stellen die Autoren Dr. Angela Pfothenhauer und Elmar Lixenfeld in der Zentralbibliothek im Forum Confluentes, Zentralplatz 1 in 56068 Koblenz ihr Buch "Köln" vor, das in der Reihe monumente edition der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (DSD) erschienen ist. Der unterhaltsame Bildvortrag ist in gewisser Weise ein virtueller Rundgang durch die "Stadt des 20. Jahrhunderts", zu dem das ehrenamtliche Ortskuratorium Koblenz der DSD gemeinsam mit dem stiftungseigenen Verlag Monumente Publikationen und der Stadtbibliothek Koblenz einlädt. Musikalisch umrahmt wird der Abend von der Kölner Sängerin Annette Fuchs und dem Musiker Andreas Opitz. Grußworte halten Bibliotheksleiterin Susanne Ott und Dr. Felix Breidenstein, Vorstand der DSD. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Aus Platzgründen wird um Anmeldung per Email [shop\(at\)monumente.de](mailto:shop(at)monumente.de) oder telefonisch 0228/9091-300 gebeten.  
Langfassung: Zu einem unterhaltsamen virtuellen Rundgang durch Kölner Straßen und Viertel am Donnerstag, den 26. Februar 2015 um 19.30 Uhr lädt das ehrenamtliche Ortskuratorium Koblenz der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (DSD) gemeinsam mit dem stiftungseigenen Verlag Monumente Publikationen und der Stadtbibliothek Koblenz in die Zentralbibliothek im Forum Confluentes, Zentralplatz 1 in 56068 Koblenz ein. Das Autorenduo Dr. Angela Pfothenhauer und Elmar Lixenfeld stellt in einem Bildvortrag das Buch "Köln" vor. Der in der Reihe Monumente edition erschienene Band zeigt auf 144 Seiten das kontrast- und spannungsreiche Bild einer "Stadt des 20. Jahrhunderts" mit seiner außergewöhnlich qualitativollen Architektur der 1950er und 1960er Jahre. Die in Köln gepflegte Erinnerungskultur mit dem besonderen Bürgersinn für kölsche Denkmale und kölsche Lebensart wollen die Autoren an diesem Abend gemeinsam mit der Sängerin Annette Fuchs und dem Musiker Andreas Opitz aufzeigen. Grußworte halten Bibliotheksleiterin Susanne Ott und Dr. Felix Breidenstein, Vorstand der DSD. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Aus Platzgründen wird um Anmeldung per Email [shop\(at\)monumente.de](mailto:shop(at)monumente.de) oder telefonisch 0228/9091-300 gebeten.  
Von den Heiligen Drei Königen über Flora, Affenfelsen und Rheinseilbahn zur KölnMesse, von schrägen Balkonen der Nachkriegsmoderne zu Albert Magnus und Kaiserin Theophanu. Die Autoren zeigen mit ihrer "wilden Mischung" von Erinnerungsorten in Köln aus zwei Jahrtausenden die für Kölns Stadtbild so typische Spannung zwischen Traditionsinseln und Veränderungsdruck. Kölnkenner wie Kölingäste dürften überraschende Blicke auf Kölns sichtbare und nicht (mehr) sichtbare Baukultur gewinnen. "Wir zeigen auch an unerwarteten Beispielen, wie denkmalpflegerisch ausgerichtetes Denken, Eingreifen und Streiten um Originale die von der Stadttöffentlichkeit geschätzte Lebenswirklichkeit bereichert." schreiben Angela Pfothenhauer und Elmar Lixenfeld in ihrem Vorwort.  
"Köln", der 13. Band der Monumente edition, zeigt, wo und wie die Kölner ihre kulturgeschichtlichen Schätze verstecken. Dieses Aufdecken dient nicht in erster Linie der Befriedigung der Neugier, sondern dem Schutz der Kleinodien. "Schätze," so die Autoren, "die nicht geschätzt werden, sind schwierig zu schützen."  
Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz wirbt seit dreißig Jahren für die Denkmalkultur in Deutschland. Bislang konnte die private Denkmalstiftung dank Spenden und Mittel von WestLotto aus der Lotterie GlücksSpirale allein in Nordrhein-Westfalen für über 350 Baudenkmale mehr als 34 Millionen Euro zur Verfügung stellen. Bundesweit unterstützte sie über 4.700 Baudenkmale mit mehr als einer halben Milliarde Euro. In Koblenz förderte die Denkmalstiftung unter anderem das Mendelssohnsche Teehaus, den Stadtmauerturm und das Pestkreuz.  
Köln, Angela Pfothenhauer (Text) \* Elmar Lixenfeld (Fotos)  
144 Seiten, rund 180 farbige Abbildungen, Format 21 x 29,7 cm, 14,80 Euro (Paperback) ISBN 978-3-86795-082-4 oder 19,80 Euro (Festeinband) ISBN 978-3-86795-083-1  
Im örtlichen Buchhandel erhältlich oder bei: DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ, Monumente-Publikationen, Schlegelstraße 1, 53113 Bonn, Tel. 0228/9091-300, Fax 0228/9091-339, Email: [shop\(at\)monumente.de](mailto:shop(at)monumente.de)  
Ihre Ansprechpartnerin  
Dr. Ursula Schirmer  
Pressesprecherin  
Tel.: 0228 9091-402  
Fax: 0228 9091-409  
[schirmer\(at\)denkmalschutz.de](mailto:schirmer(at)denkmalschutz.de)

## Pressekontakt

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

53113 Bonn

## Firmenkontakt

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

53113 Bonn

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist inzwischen zur größten Bürgerinitiative in Sachen Denkmalschutz in Deutschland gewachsen. Die Stiftung hilft vor allem dort, wo öffentliche Mittel nicht ausreichend zur Verfügung stehen. So konnten viele fast verloren geglaubte Kulturschätze in ganz Deutschland bewahrt werden. Dass dies gelang, ist vor allem den über 200.000 Förderern zu verdanken.